

15. Oktober 2002

2.347 Beratungen in 30 Tagen Familien-Hotline

Prokop zu Angeboten im „Familienland Nr. 1“

2.347 Beratungen in den ersten 30 Tagen der Familien-Hotline seien nicht nur ein großer Erfolg, sondern zeigten auch ein gewaltiges Informationsbedürfnis, sagte gestern Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop bei der Präsentation des neuen Familienfolders „Bei uns sind alle Kinder Wunschkinder“ der VP Niederösterreich.

Die hervorragenden Angebote, mit denen Niederösterreich einmal mehr seine Position als „Familienland Nr. 1“ untermauere, seien hier übersichtlich zusammengefasst. Mehr als 90 Prozent Zufriedenheit der Betroffenen mit den Einrichtungen sei ein enormes Kompliment, so Prokop weiter, dabei zeige sich auch, dass familienähnliche Betreuungseinrichtungen für Kinder über die höchste Akzeptanz verfügten. Aufbauend auf der Philosophie der „Flying Nannies“ betreuen jetzt auch die „Mobilen Mamis“ Kinder in der vertrauten Umgebung, wofür sich Prokop vor allem in den ländlichen Regionen große Resonanz erwartet.

VP-Landesgeschäftsführerin Mag. Johanna Mikl-Leitner betonte, Familienpolitik stehe in Niederösterreich an erster Stelle. Dazu bedürfe es aber auch eines starken Partners auf Bundesebene. Bei einem Regierungswechsel in Richtung SP/Grüne befürchtet sie eine Halbierung von Familienbeihilfe und Wohnbauförderung, eine Halbierung von Schüler- und Lehrlingsfreifahrten, die Abschaffung von Kindergeld und Lehrlingsausbildung, die Freigabe „weicher“ Drogen, eine Einheitsschule für alle 6- bis 18-Jährigen, die Streichung der Witwenpensionen und eine Kürzung des Pflegegeldes.

Die NÖ Familien-Hotline erreicht man unter der Telefonnummer 02742/9005-19005.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at